

Europäische Kommission startet den „Pollinator Park“

24.03.2021 | Berichterstattung weltweit

Um das Bewusstsein für den besorgniserregenden Rückgang von Bestäubern zu schärfen, hat die Europäische Kommission am Dienstag den virtuellen Pollinator Park eröffnet. Die an Videospiele angelehnte virtuelle Welt bietet einen Einblick in eine Zukunft ohne Bienen. Öffentlich zugänglich als Webversion und in virtueller Realität sind alle Interessierten eingeladen, sich über Bestäuber zu informieren, Lebensmittel in einer Welt ohne Bestäuber einzukaufen und herauszufinden, was sie gegen eine solche Zukunft tun können.

Der Pollinator Park spielt im Jahr 2050, in einer Welt, die durch eine Vielzahl ökologischer Krisen geprägt ist und in der es keine bestäubenden Insekten mehr gibt. Einziger Hoffnungsschimmer in dieser kargen Landschaft ist ein supermoderner Bauernhof, der den Bestäubern einen sicheren Zufluchtsort bietet und den Besuchern die Augen öffnet. Mit dieser neuen Initiative sollen insbesondere jüngere Generationen auf den Rückgang der Bestäuber und die daraus resultierenden Konsequenzen aufmerksam gemacht werden.

Der "Park der Bestäuber" ist Teil der [EU Pollinators Initiative](#) und wurde mit Unterstützung wissenschaftlicher Einrichtungen – dem Naturalis Biodiversity Center in Leiden, dem Museum für Naturwissenschaften in Barcelona und dem Königlichen Belgischen Institut für Naturwissenschaften – entwickelt. Er kann beispielsweise in Museen, auf Veranstaltungen und in Bildungseinrichtungen zum Einsatz kommen.

EU-Umweltkommissar Virginijus Sinkevičius machte auf die Dringlichkeit auf den Rückgang der Bestäuber zu reagieren aufmerksam:

"Der besorgniserregende Rückgang von Insekten, die Pflanzen und Wildpflanzen bestäuben, gefährdet die Ernährungssicherheit und bedroht unser Überleben. Die EU arbeitet bereits intensiv daran, den Verlust von Bestäubern mit dem europäischen Grünen Deal umzukehren. Aber wir brauchen weitreichende Anstrengungen in der gesamten Gesellschaft mit Beiträgen von Wissenschaftlern und Experten, Unternehmen und Bürgern. Mit dem Pollinator Park sollen die Gefahren aufgezeigt werden, wenn wir so weitermachen wie bisher, und wir alle werden aufgerufen, uns verstärkt um den Schutz der Bestäuber zu bemühen, sodass wir uns und künftigen Generationen eine bessere Zukunft sichern."

Die biologische Vielfalt zu bewahren, ist ein Schwerpunkt des europäischen Green Deals, und die Europäische Union will auf der 15. Tagung der Konferenz der Vertragsparteien des Übereinkommens über die biologische Vielfalt (Fifteenth meeting of the Conference of the Parties to the Convention on Biological Diversity, CoP15) im Oktober in diesem Jahr Unterstützung für eine ehrgeizige Vereinbarung für die Natur mobilisieren. Die Mitglieder des weltweiten Bündnisses der EU "[Gemeinsam für Biodiversität](#)" können in diesem Rahmen den Park der Bestäuber als Teil ihrer eigenen Kampagnen gegen den Verlust der biologischen Vielfalt zu nutzen.

Zum Nachlesen

- Europäische Kommission (23.03.2021): [Ein virtueller Blick in eine Welt ohne Bienen: Kommission startet den "Pollinator Park"](#)

Quelle: Europäische Kommission

Redaktion: 24.03.2021 von Sarafina Yamoah, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU

Themen: Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

Weitere Informationen